

Neuaufstellung des Flächennutzungsplans der Stadt Hagen: Aufstellungsbeschluss und frühzeitige Beteiligungen

Themen

- 1. Die FNP-Neuaufstellung | Bearbeitungsstand**
- 2. Die wesentlichen Planänderungen**
- 3. Blick in die Zukunft**

Die FNP-Neuaufstellung | Bearbeitungsstand

Die Notwendigkeiten zur FNP-Neuaufstellung ergeben sich aus folgenden Gründen:

- Der rechtswirksame FNP für die Stadt Hagen stammt aus dem Jahr 1984. Es wurden seitdem 119 FNP-Teiländerungen eingeleitet (66 sind rechtswirksam).
- Durch die Vielzahl der Änderungen ist der Gesamtzusammenhang und die Steuerungsfähigkeit des aktuellen FNP nicht mehr gegeben.
- Die Grundzüge des aktuellen FNP entsprechen nicht mehr den heutigen Anforderungen an eine nachhaltige Stadtentwicklung.

Die Entfeinerung als wesentliches Merkmal der FNP-Neuaufstellung

- Gröbere Darstellungsweise und reduzierter Darstellungsumfang.
- Stadtweite bzw. stadtbezirksbedeutsame Anlagen und Einrichtungen werden dargestellt.
- Ziel: Durchführung von weniger FNP-Teiländerungen.

Die FNP-Neuaufstellung | Bearbeitungsstand

Abgeschlossene Meilensteine im Vorentwurf

Meilensteine
Abschluss der verwaltungsinternen Fachgespräche und der externen Datenabfragen.
Erarbeitung von städtebaulichen und umweltfachlichen Steckbriefen der zusammenfassenden Empfehlung zu den Gewerbe- und Wohnprüfflächen.
Ratsbeschluss über die Darstellung von Gewerbeflächen im September 2023.
Landesplanerische Anfrage gem. § 34 LPlG NRW mit Stellungnahme des RVR im Oktober 2024.
Erstellung der Planzeichnung inkl. der Beikarten
Erstellung des Umweltberichts mit Schutzgutkarten für den Vorentwurf
Erstellung der Begründung für den Vorentwurf

Zum **Vorentwurf** sollen im nächsten Schritt die **frühzeitigen Beteiligungen** starten. Selbstverständlich sind danach noch **Veränderungen** für den Entwurf möglich.

Die wesentlichen Planänderungen

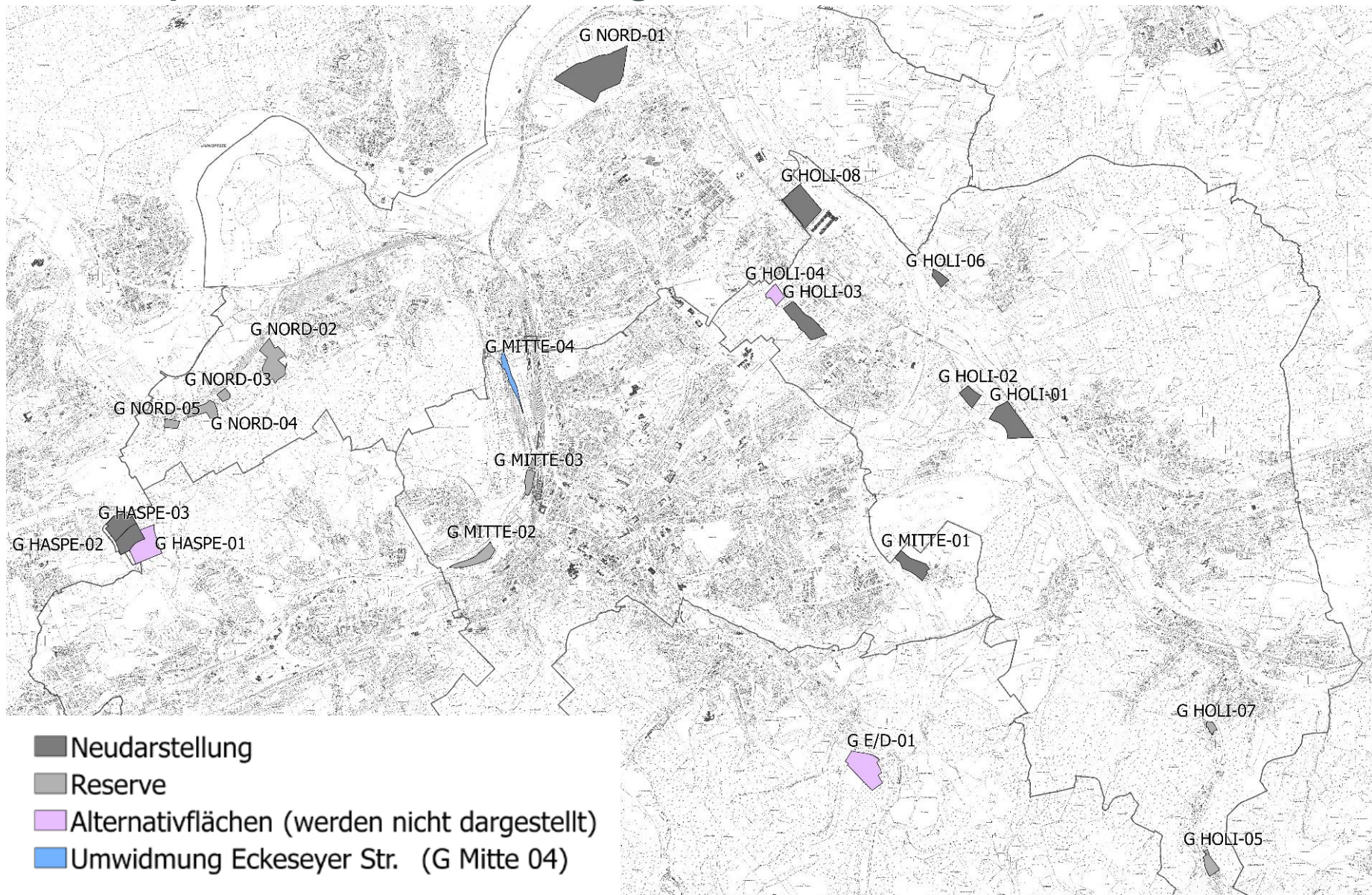
Gesamtstadt | Flächenpotenzial | Eckdaten

- Innerhalb der Gesamtstadt werden **20** Gewerbeprüfflächen mit einer Gesamtgröße von 133,5 ha dargestellt. **26,9 ha** sind **Reserveflächen** aus dem aktuellen FNP. **76,8 ha** werden für Gewerbe **neudargestellt**.

Bedarfsberechnung

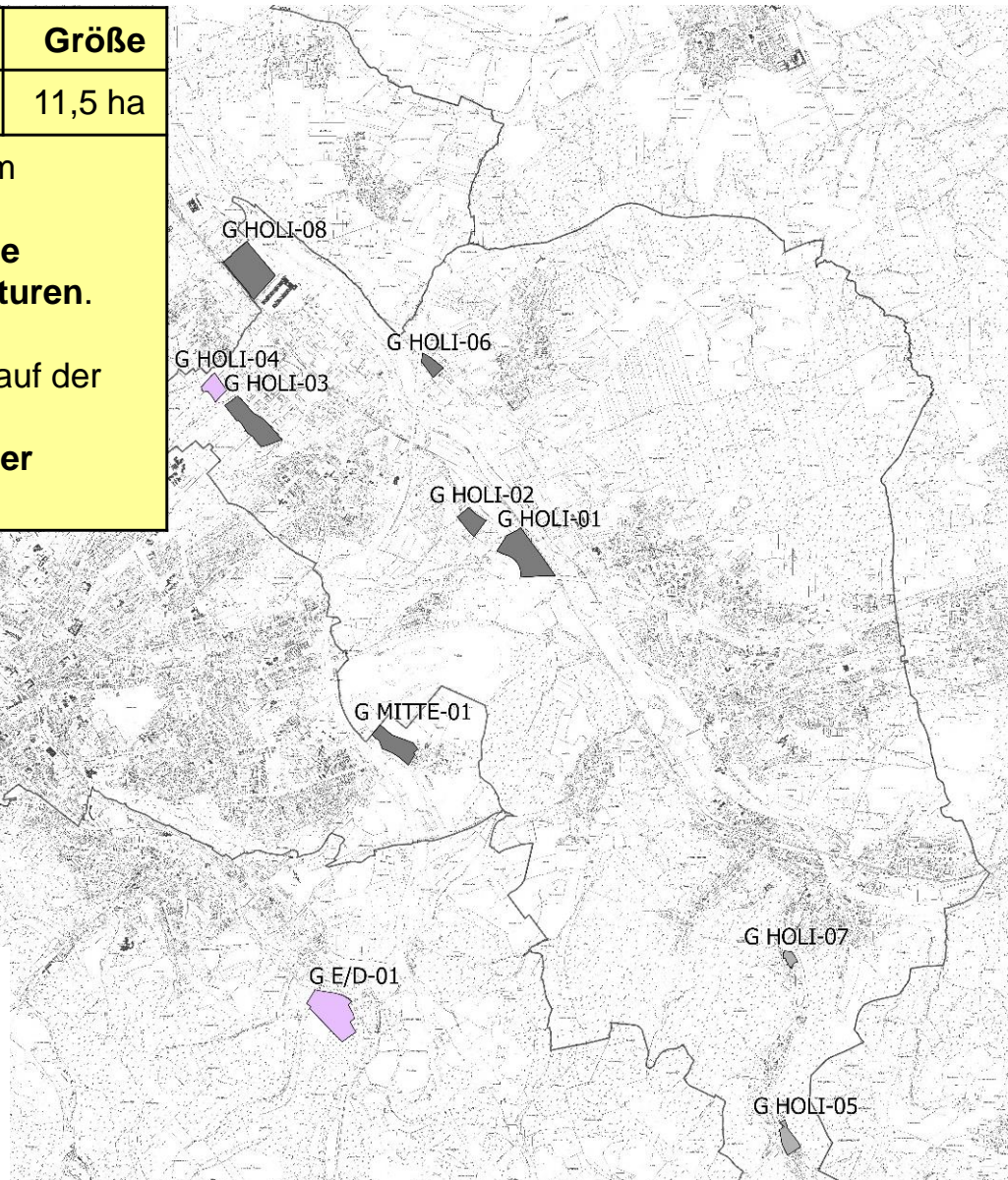
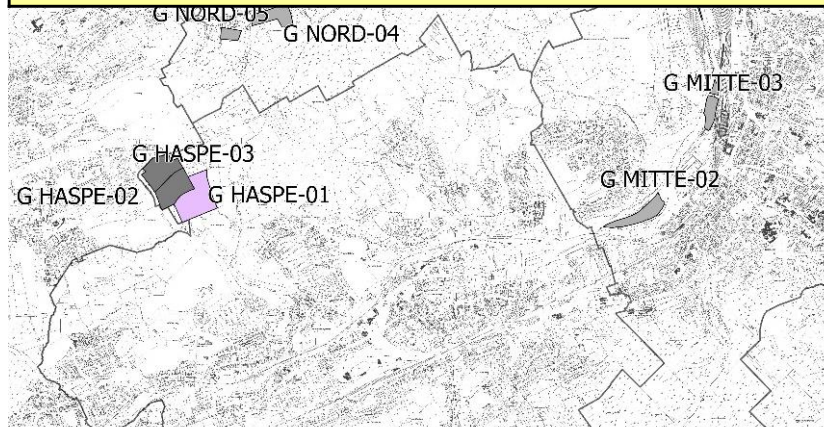
Bruttogewerbebedarf im FNP nach RPR 2024	56,9
Rücknahmen (+)	4,7
Laufende FNP-Änderungen (-)	-10,5
Gesamt	-5,8
Bruttogewerbebedarf inkl. FNP-Änd. und Rücknahmen	51,1
FNP-Neudarstellungen (Prüfflächen ohne Reserveflächen FNP 1984)	76,8
Überhang (Zwischenstand)	25,7
betriebsgebunden (-)	12,4
Überhang	13,3

Gewerbebeprüfflächen: Neudarstellung, Reserven, Alternativflächen in der Gesamtstadt



Gewerbebeprüfflächen: Neudarstellung, Reserven, Alternativflächen in der Gesamtstadt

Gewerbebeprüfflächen in Eilpe/Dahl	Größe
G E/D-01 Kuhweide (Alternativfläche)	11,5 ha
<p>Der Freiraumverbrauch sowie die Entwicklung im Außenbereich widersprechen einer nachhaltigen Stadtentwicklung. Es besteht keine stadträumliche Verbindung zu den angrenzenden Gewerbestruckturen. Die Verkehrerschließung ist mit erheblichem Ausbauaufwand verbunden. Diese Konflikte sind auf der nachgelagerten Ebene nicht lösbar. Daher wird die Gewerbebeprüffläche G E/D-01 Kuhweide nicht weiter verfolgt.</p>	



- Neudarstellung
- Reserve
- Alternativflächen (werden nicht dargestellt)
- Umwidmung Eckeseyer Str. (G Mitte 04)

Die wesentlichen Planänderungen

Gesamtstadt | Flächenpotenzial | Eckdaten

- In der Gesamtstadt werden **12** Wohnprüfflächen mit einer Gesamtgröße von **44,4 ha** dargestellt. **8 ha** sind **Reserveflächen** aus dem aktuellen FNP. **36,4 ha** werden für Wohnen **neudargestellt**.

Bedarfsberechnung

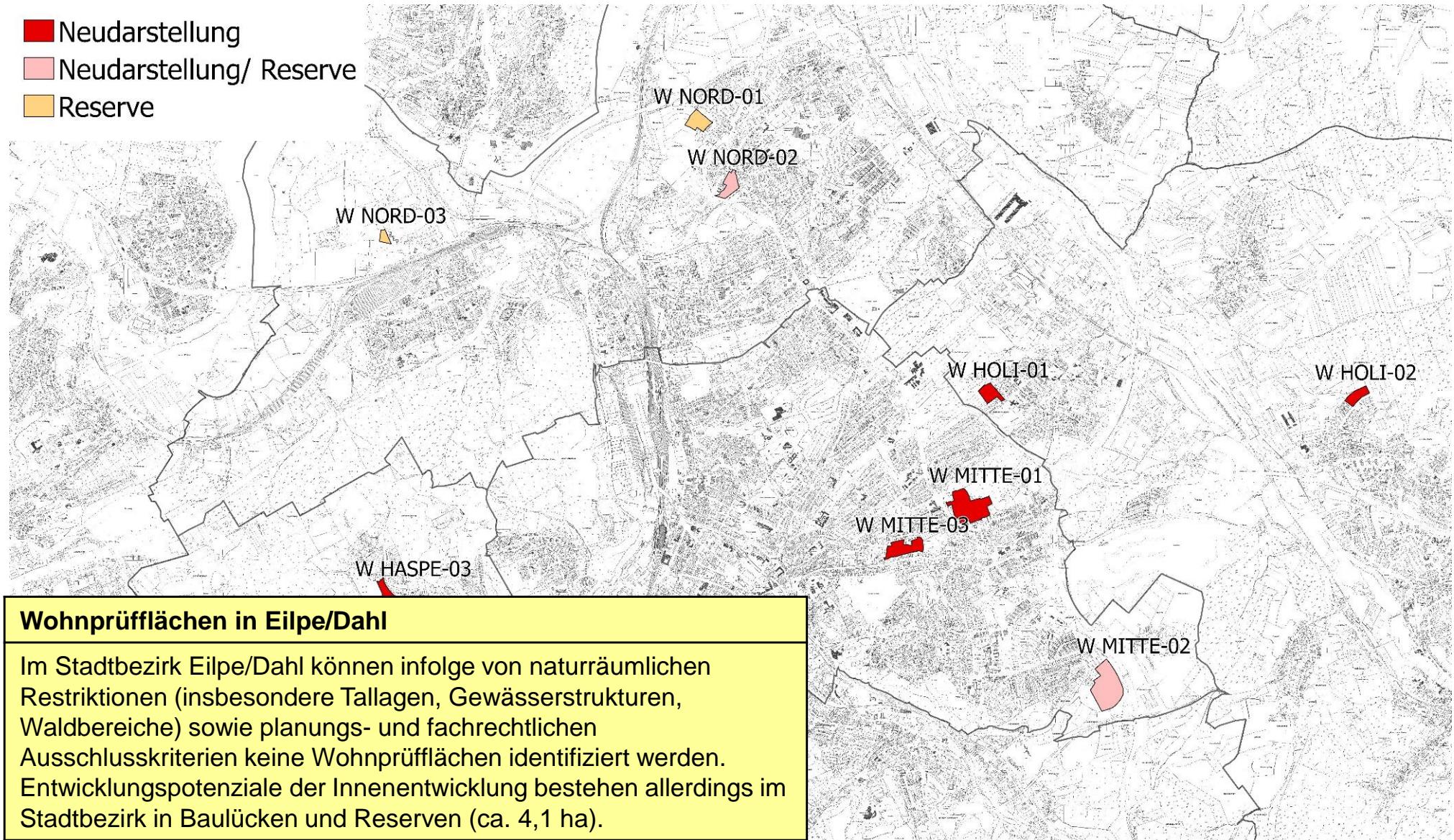
Bruttowohnbaulandbedarf im FNP nach RPR 2024	15,2
Rücknahmen (+)	30,4
Laufende FNP-Änderungen (-)	-11,1
Gesamt	19,3
Bruttowohnbaulandbedarf inkl. FNP-Änd. und Rücknahmen	34,5
FNP-Neudarstellungen (Prüfflächen ohne Reserveflächen FNP 1984)	36,4
Überhang	1,9

Wohnprüfflächen: Neudarstellungen und Reserven in der Gesamtstadt



Wohnprüfflächen: Neudarstellungen und Reserven in der Gesamtstadt

- Neudarstellung
- Neudarstellung/ Reserve
- Reserve

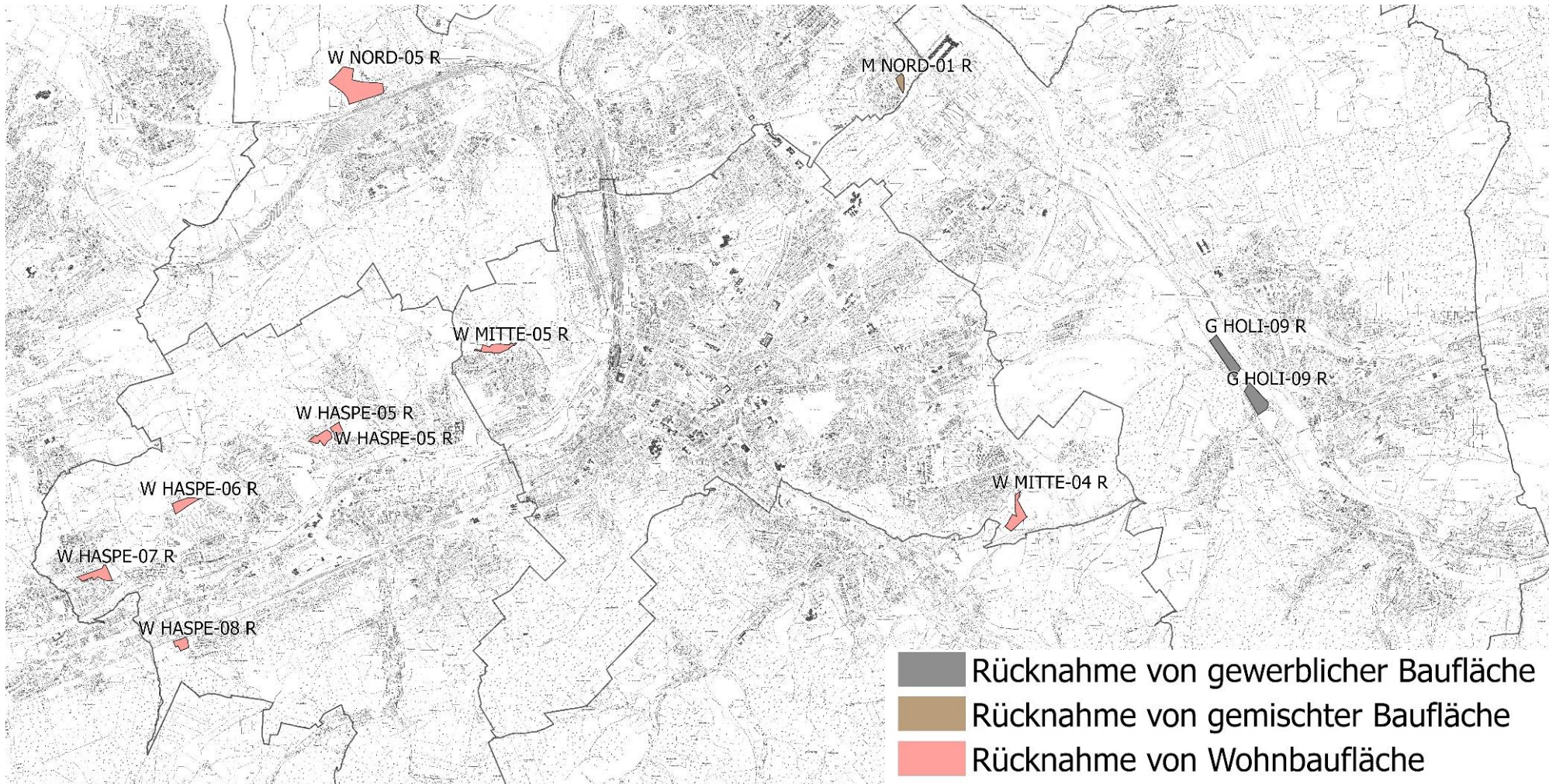


Gewerbe- und Wohnbauflächenpotenzial

Stadtbezirk	Gewerbe		Wohnen		
	Neudarstellung	Reserven	Neudarstellung	Reserven	WE in den Prüfflächen
Mitte	6,0 ha	15,3 ha	22,6 ha	9,5 ha	301-442 WE
Nord	27,7 ha	24,2 ha	5,3 ha	20,7 ha	171-388 WE
Hohenlimburg	30,7 ha	36,1 ha	4,5 ha	9,2 ha	73-210 WE
Eilpe/Dahl	0,0 ha	1,6 ha	0,0 ha	4,1 ha	0 WE
Haspe	12,4 ha	1,3 ha	4,0 ha	15,4 ha	189-338 WE
Gesamtstadt	76,8 ha	78,5 ha	36,4 ha	58,9 ha	734-1.378 WE
insgesamt	155,3 ha		95,3 ha		

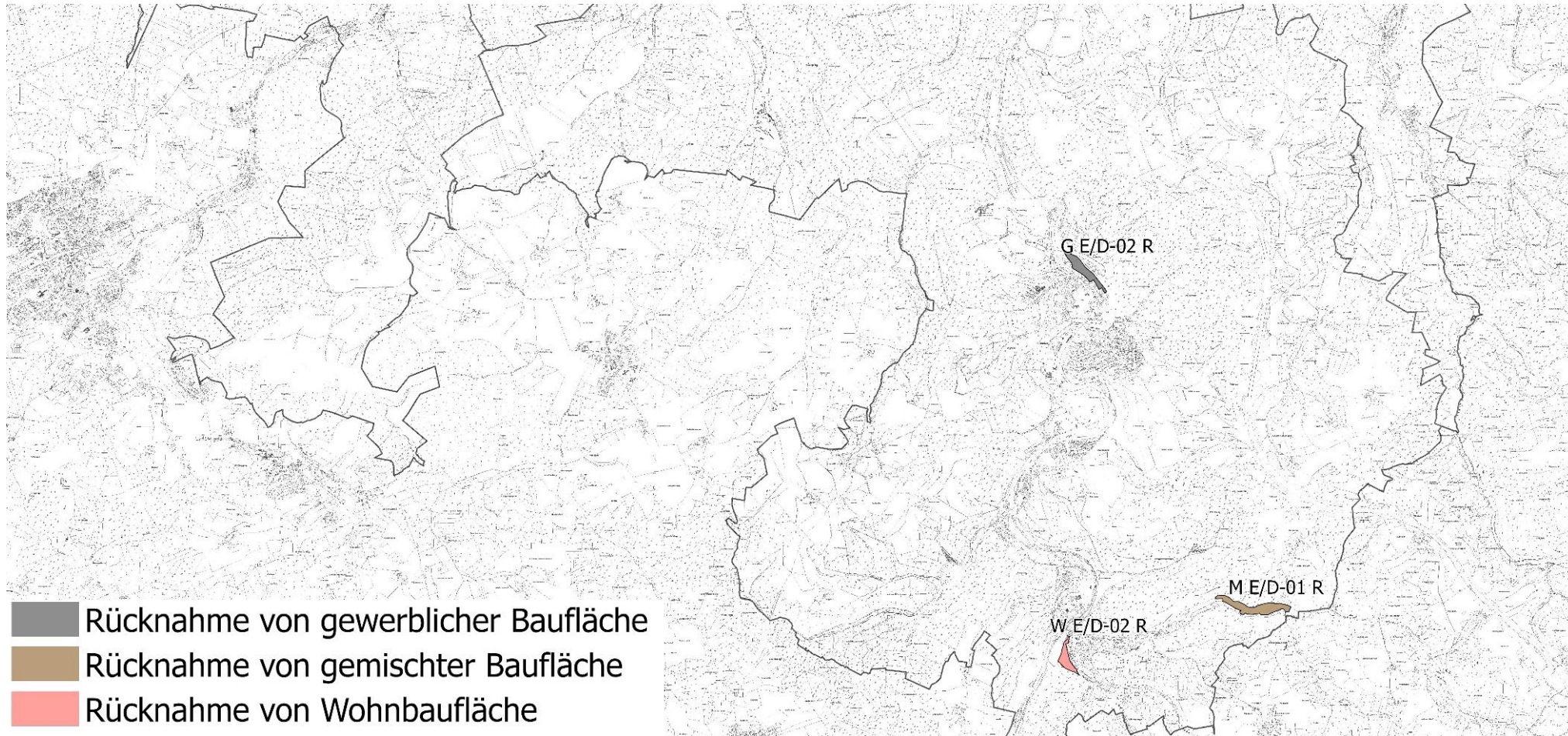
Die wesentlichen Planänderungen

Rücknahmen von Wohnbauflächen, Gewerblichen Bauflächen und Gemischten Bauflächen in der Gesamtstadt



Die wesentlichen Planänderungen

Rücknahmen von Wohnbauflächen, Gewerblichen Bauflächen und Gemischten Bauflächen in der Gesamtstadt



Blick in die Zukunft

Überarbeitungsbedarf für den Entwurf der FNP-Neuaufstellung

- Bedarfsgerechte Darstellung von Gewerbeflächen: Flächenmodifikation aufgrund des aktuellen Überhangs
- Entwicklung einer Plandarstellungen aus dem Themenfeld Klimaschutz und Klimaanpassungen
- Weitere Entwicklung zum Wertstoffhof Donnerkuhle
- Flächenabgrenzung Wohnbaufläche Gymnasium Garenfeld
- Erweiterung Agaplesion Klinikum Hagen
- Aufteilung der Fläche Dünningbruch in Gemeinbedarf und Wohnbaufläche

Blick in die Zukunft

weitere Arbeitsplanung

Offene Meilensteine

Beschluss im **Verwaltungsvorstand** über die Beauftragung

Beratung in den **politischen Gremien** über den Vorentwurf der FNP-Neuaufstellung: vom 26.05. (**KW 22**) bis zum 03.07.2025 (**KW 27**).

Angestrebter Ratsbeschluss: 03.07.2025.

Frühzeitige Beteiligung der **Träger öffentlicher Belange** und Abstimmung mit den **benachbarten Gemeinden**: Anfang **August** bis Mitte **September 2025**

Stadtbezirksinformationsveranstaltungen: Anfang **Oktober** (vor den Herbstferien)

Frühzeitige Beteiligung der **Öffentlichkeit**: Anfang **Oktober** bis Mitte **November 2025**

Abwägung der Stellungnahmen: bis **ca. 01/2026**